

Deine Chance!

Sozialstundenabbau und pädagogische Begleitung von Schulverweigerern	
Zielgruppe	Schulpflichtige Jugendliche ab 14 Jahren mit Wohnsitz in der Samtgemeinde Artland gegen die eine gerichtliche Auflage zur Ableistung von Sozialstunden wegen unentschuldigter Fehlzeiten in der Schule vorliegt.
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Ableistung der Sozialstunden • Klärung der persönlichen Situation der Jugendlichen • Aktivierung des sozialen Hilfesystems • Reduzierung unentschuldigter Fehlzeiten
Dauer	6 Monate
Zugang	<p>Der Zugang wird über die Fachberatung Schulverweigerung der MaßArbeit kAöR organisiert.</p> <p>In enger Zusammenarbeit mit der Meldestelle (Bußgeldstellen) der Samtgemeinde Artland und dem Sozialraum Quakenbrück des Fachdienstes Jugend (Sozialstundenvermittlungsstellen) wird über die Zuweisung zur Maßnahme entschieden.</p> <p>Die Teilnahme des Jugendlichen geschieht auf freiwilliger Basis.</p>
Verlauf der Maßnahme	<p>Die Eingangsphase dient dem Beziehungsaufbau zum Jugendlichen. Der Träger organisiert die zeitnahe Ableistung der Sozialstunden.</p> <p>Auf der Grundlage eines individuellen Aktivierungsplans erfolgt die aufsuchende Arbeit und Einzelfallhilfe. Die Sozialstunden werden entweder direkt beim Maßnahmeträger oder bei einem externen Anbieter abgeleistet.</p> <p>Zum Ende der Maßnahme findet ein Abschlussgespräch unter Einbeziehung der Fachberatung Schulverweigerung statt. Hier wird sichergestellt, dass der Jugendliche die Maßnahme nicht ohne ein Folgeangebot bzw. einen festen Ansprechpartner verlässt.</p> <p>Die Eltern werden durchgehend in den Förderprozess einbezogen.</p>
Kontakt	<p>MaßArbeit kAöR, Übergangsmangement Schule – Beruf Handlungsfeld Schulverweigerung Marion Pohlmann ☎ 0541/501-4192 ✉ jsa@massarbeit.de</p>